

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich reflektiere meine Rolle und organisiere meine Aufgaben als Lehrerin/Lehrer.“

Inhalte/Ziele:

Vom Trainer zum Sportlehrer / zur Sportlehrerin

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... ihre eigene Sportlaufbahn und mögliche individuelle Trainererfahrungen zu reflektieren und Veränderungen aus einer pädagogischen, schulischen Perspektive einzuleiten

Belastungen von Sportlehrern/Sportlehrerinnen

Die LAA und LiA sind in der Lage:

...persönliche Strategien zu entwickeln, um den Anforderungen im Beruf des Sportlehrers (Zeitmanagement, Unterrichtsorganisation) gesund begegnen zu können.

...aktiv einen Beitrag zu einer gesundheitsförderlichen Schule zu leisten

Reflexion des Ausbildungsstandes

Bedarfsorientierte Reflexion der Ausbildung unter fachlichen/ inhaltlichen Aspekten im Sinne eines Spiralcurriculums/Angebote zur individuellen Kompetenzerweiterung

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... den Stand ihrer Ausbildung im Fach zu reflektieren und weitere Lernperspektiven zu entwickeln

Organisation und Sicherheit im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... die organisatorischen im Sportunterricht unter dem Aspekt der Sicherheit in die Unterrichtsplanung einzubeziehen

Mannschaftsbildung im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... verschiedene Methoden zur Mannschaftsbildung im Sportunterricht einzusetzen und zu bewerten

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld S:

Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten

Kompetenz 9:

Lehrkräfte sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst und beziehen gesellschaftliche, kulturelle und technologische Entwicklungen in ihr Handeln ein. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.

Kompetenz 10:

Lehrkräfte verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe und entwickeln ihre Kompetenzen weiter.

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich plane und gestalte individualisierten Unterricht für meine Lerngruppen.“

Inhalte/Ziele:

Merkmale guten Sportunterrichts

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... subjektive Theorien durch wissenschaftliche Fachkenntnisse zu erweitern bzw. zu verändern
- ... Merkmale guten Sportunterrichts in die konkrete Unterrichtsplanung einzubeziehen
- ... Heterogenität und deren Berücksichtigung als ein wichtiges Merkmal im Unterricht zu benennen und umzusetzen

Fachspezifische Aspekte in der Planung von Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... fachspezifische Aspekte in die Planung des Sportunterrichts einzubeziehen.
- ... die Richtlinien und Lehrpläne unter Berücksichtigung der pädagogischen Perspektiven in Unterrichtsvorhaben umzusetzen.
- ... die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen ihrer Schüler in die Unterrichtsplanung einzubeziehen

Organisation und Sicherheit im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... die organisatorischen und methodischen Aspekte im Sportunterricht unter dem Aspekt der Sicherheit in die Unterrichtsplanung einzubeziehen
- ... im Rahmen von Differenzierung entsprechende organisatorische Maßnahmen auch unter dem Aspekt der Sicherheit umzusetzen

Praxiseinheiten in der Ausbildung

Der Inhaltskanon Sport wird in allen Quartalen begleitet und ergänzt durch bedarfsorientierte Praxisveranstaltungen, Schneesportwochen mit Schülern und seminarübergreifenden Kompaktangeboten.

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... durch den praktisch-methodischen Austausch mit anderen LAA (in verschiedenen Sportarten) neue Ansätze für den eigenen Sportunterricht zu entwickeln
- ... fachpraktische Erkenntnisse und Erfahrungen in ihre Unterrichtsplanung einzubeziehen

Den Inhaltsbereich Schwimmen sicher und vielfältig gestalten

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... die spezifischen organisatorischen und rechtlichen Aspekte des Schwimmunterrichts zu benennen
- ... Sicherheitsregeln umzusetzen
- ... mit den schwierigen Bedingungen am Lernort Schwimmbad umgehen zu können
- ... die schwimmspezifischen Lernvoraussetzungen zu diagnostizieren und in entsprechende Unterrichtsplanung einzubetten

Methoden im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... angemessene Unterrichtseinstiege im Sportunterricht durchzuführen
- ... unterschiedliche methodische Ansätze für den Sportunterricht lerngruppenadäquat und angemessen im Hinblick auf die Sache und die Ziele zu planen
- ... Methoden auf Unterrichtsinhalte und unterschiedliche Lerntypen abzustimmen, um Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler zu fördern
- ... die Ansätze zur Vermittlung großer Sportspiele in den Blick zu nehmen und motorisches Lernen in den Sportspielen anhand ausgewählter Sportpraktischer Beispiele /bedarfsorientiert anzuwenden
- ... anhand ausgewählter sportpraktischer Beispiele, das motorische Lernen durch den Ansatz des differentiellen Lernens zu gestalten

Kooperatives Lernen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... kooperative Lernformen zu benennen und im Sportunterricht anzuwenden
- ... kooperative Lernformen zu nutzen, um individuelle Stärken und Schwächen der Lernenden nutzbar zu machen bzw. auszugleichen

Stationenlernen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... Vorzüge und Nachteile des Stationenlernens kritisch zu reflektieren
- ... Stationenlernen unter Berücksichtigung inhaltlicher, methodischer und organisatorischer Aspekt im Unterricht umzusetzen
- ... die Methode des Stationenlernens unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Leistungsfähigkeiten der Schülerinnen und Schüler einzusetzen

Individuelle Förderung – Diagnostik

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... sportmotorische Diagnoseverfahren in der Schule anzuwenden.
- ... unter dem Aspekt der Gesundheitserziehung- koordinative Störungen und ihre Konsequenzen für den SpU zu erkennen und zu bearbeiten

Individuelle Förderung - Differenzierung und Individualisierung im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... Differenzierungsanlässe im Sportunterricht zu erkennen
- ... die verschiedenen Ebenen der methodischen Differenzierung im SpU zu verbalisieren und anzuwenden
- ... die unterschiedlichen Lernausgangslagen der Schülerinnen und Schüler zu erkennen, um Lernangebote auf unterschiedlichen Niveaus machen zu können

Präsentationsphasen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... anhand sportpraktischer Beispiele bedarfsorientiert und angemessen Präsentationsphasen in der Sporthalle zu organisieren
- ... in den Präsentationsphasen SuS zu einem kriteriengeleiteten Feedback anzuleiten
- ... heterogenes Sprachverhalten aufzugreifen, die deutsche Sprache im Fach Sport zu fördern , um zu angemessenen Gesprächsformen zu gelangen

Medien im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... vielfältige Medien didaktisch sinnvoll und methodisch unter den besonderen Bedingungen des Lernortes Turnhalle einzusetzen
- ... sachkundig und rechtssicher mit technischen Medien umzugehen
- ... Chancen und Grenzen digitaler Medien einschätzen können
- ... unter Beachtung der individuellen Voraussetzungen Medien einzusetzen, um unterschiedliche Lernkanäle für das Lernen im Sportunterricht zu nutzen

Offene Situationen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... angemessen an den jeweiligen Inhalt offene Phasen im Sportunterricht einzuplanen
- ... Projekte im Sportunterricht durchzuführen und fächerübergreifende Aspekte in den Blick zu nehmen.
- ... Sportbezogene Projekte in ihrer Schule zu planen
- ... erkennen Benachteiligungen, Beeinträchtigungen - auch gesundheitliche - sowie Barrieren und realisieren pädagogische Unterstützung in diesen Phasen

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld U:

Unterricht für heterogene Lerngruppen gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen

Kompetenz 1:

Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.

Kompetenz 2:

Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.

Kompetenz 3:

Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich fördere, beurteile und reflektiere Leistungen meiner Schülerinnen und Schüler.“

Inhalte/Ziele:

Leistungsbewertung im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... Aspekte und Dimensionen der Leistungsbewertung im Sport anzuwenden
- ... Leistungsprotokolle zu entwickeln
- ... Die Dimension „personale Entwicklung“ zur Berücksichtigung von Heterogenität besonders in den Blick zu nehmen

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld L:

Lernen und Leisten herausfordern, dokumentieren, rückmelden und beurteilen

Kompetenz 7 (siehe auch Handlungsfeld B):

Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.

Kompetenz 8:

Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich setze meinen Erziehungsauftrag als Lehrerin/Lehrer in Schule um.“

Inhalte/Ziele:

Erziehungsauftrag des Sportunterrichts / Doppelauftrag des Sportunterrichts

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... unterschiedliche Anforderungen situationsangemessen zu erkennen und in pädagogisches Handeln umzusetzen

Gesundheitserziehung/ Umgang mit Asthma

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... Sportunterricht unter dem Aspekt der Gesundheitserziehung zu planen und durchzuführen
... im Sportunterricht mit der Belastung Asthma bei SuS adäquat umzugehen
... Sportunterricht unter dem Aspekt der Gesundheitserziehung und hinsichtlich körperlicher Beeinträchtigungen zu planen und durchzuführen

Mannschaftsbildung im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... verschiedene Methoden zur Mannschaftsbildung im Sportunterricht einzusetzen und zu bewerten
... Unterrichtseinstiege im Sportunterricht durchzuführen

Unterrichtsstörungen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... typische Formen der Störungen im Sportunterricht zu erkennen und situationsangemessen zu reagieren

- ... die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Umgang mit Sanktionen im SpU zu benennen
- ... Unterrichtsstörungen durch Maßnahmen bei der Mannschaftsbildung präventiv zu begegnen
- ... unterschiedliche Formen von Unterrichtsstörungen zu erkennen, diese hinsichtlich den auftretenden Förderschwerpunkten zu kategorisieren und situationsangemessen zu reagieren

Konflikte im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... im Sportunterricht Chancen für Erfahrungen zu einem respektvollen Umgang untereinander (Praxis: Ringen und Kämpfen) zu gewährleisten

Reflexive Koedukation

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... den sportspezifischen Bedingungen im Unterricht durch reflexive Koedukation adäquat zu begegnen

Kooperatives Lernen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... kooperative Lernformen zu benennen und im Sportunterricht anzuwenden
- ... kooperative Lernformen zu nutzen, um individuelle Stärken und Schwächen der Lernenden nutzbar zu machen bzw. auszugleichen

Präsentationsphasen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... anhand sportpraktischer Beispiele bedarfsorientiert und angemessen Präsentationsphasen in der Sporthalle zu organisieren
- ... in den Präsentationsphasen SuS zu einem kriteriengeleiteten Feedback anzuleiten
- ... heterogenes Sprachverhalten aufzugreifen, die deutsche Sprache im Fach Sport zu fördern, um zu angemessenen Gesprächsformen zu gelangen

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld E:

Den Erziehungs- und Bildungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen

Kompetenz 4:

Lehrkräfte kennen die sozialen, kulturellen und technologischen Lebensbedingungen, etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren von und für Schülerinnen und Schüler(n) 4 und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.

Kompetenz 5:

Lehrkräfte vermitteln Werte und Normen, eine Haltung der Wertschätzung und Anerkennung von Diversität und unterstützen selbstbestimmtes und reflektiertes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern.

Kompetenz 6:

Lehrkräfte finden alters- und entwicklungspsychologisch adäquate Lösungsansätze für Schwierigkeiten und Konflikte in Schule und Unterricht und tragen zu einem wertschätzenden Umgang bei.

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich gestalte Kommunikation adressaten- und anlassgerecht.“

Inhalte/Ziele:

Kooperatives Lernen und Kommunikation im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... kooperative Lernformen zu benennen und im Sportunterricht anzuwenden
- ... kooperative Lernformen zu nutzen, um mit den Lerngruppen in Kommunikation über individuelle Sportpersönlichkeiten zu kommen und um individuelle Stärken und Schwächen der Lernenden nutzbar zu machen bzw. auszugleichen

Beratung im Kontext von Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... die verschiedenen Beratungssituationen im Sport (Leistungsstand, Gesundheit, Ernährung, Talentförderung, Vereinszugehörigkeit) angemessen anzubieten
- ... eine Beratungssituation professionell zu gestalten und durchzuführen
- ... die soziale und kulturelle Diversität in der jeweiligen Lerngruppe im Rahmen der Beratung von Eltern und Schülern zu beachten

Kommunikations- und Reflektionsphasen im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... in einer Abwägung von Theorie und Praxiszeiten Reflektionsphasen im Sportunterricht zu akzentuieren, um dem Anspruch des erziehenden Sportunterrichts gerecht zu werden
- ... Theorie- und Praxiszeiten während eines Unterrichtsvorhabens aufeinander abzustimmen, Reflexionsphasen entsprechend den unterschiedlichen Leistungsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler zu akzentuieren, um somit einem erziehenden Sportunterricht gerecht zu werden

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld B:

Schülerinnen und Schüler und Erziehungsberechtigte beraten

Kompetenz 7 (siehe auch Handlungsfeld L):

Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.

Ausbildungsplan für das Fachseminar **Sport**

Praxissituation:

„Ich präge Schulleben und Schulentwicklung mit.“

Inhalte/Ziele:

Außerschulische Lernorte - Klassenfahrten mit sportlichem Schwerpunkt

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... die organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für eine sportliche Klassenfahrt (Skiwanderwoche, Kanutour...) zu benennen und praktisch anzuwenden
- ... die Vor- und Nachteile für das Aufsuchen sportlicher (außerschulischer) Lernorte zu benennen
- ... die organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen für den Besuch eines außerschulischen Lernortes oder einer Klassenfahrt im Bereich Sport zu benennen, um dabei den Aspekt der Heterogenität besonders in den Fokus zu nehmen

Fächerübergreifender Unterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... sportspezifische Themen mit anderen Fächern zu verknüpfen.
- ... in Kooperation mit anderen Fachkollegen fächerübergreifende Projekte umzusetzen

Bewegte Schule

Die LAA und LiA sind in der Lage:

- ... die wichtigsten Faktoren einer bewegten Schule zu benennen
- ... Begründungen für bewegtes Lernen in anderen Fächern zu erläutern und anderen Kollegen /Kolleginnen zu vermitteln
- ... Handlungsfelder von Sportlehrern und Sportlehrerinnen im Kontext einer bewegten Schule zu benennen und zu bearbeiten

Sport in den Förderkonzepten der Schulen

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... aus sportspezifischer Sicht auf Förderbedarfe in der Schule zu reagieren, z.B. im Rahmen von bewegter Schule, Angeboten zu koordinativen Störungen und Haltungsschäden, sensorischer Integration, usw.

Motorische Förderbedarfe im Sportunterricht

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... aus sportspezifischer Sicht auf Förderbedarfe in der Schule zu reagieren, z.B. im Rahmen von bewegter Schule, Angeboten zu koordinativen Störungen und Haltungsschäden, sensorischer Integration

... erkennen Benachteiligungen, Beeinträchtigungen - auch gesundheitliche - sowie Barrieren, realisieren pädagogische Unterstützung und Präventionsmaßnahmen

Kooperation Schule und Verein

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... die Bedeutung der Kooperation Verein und Schule im Sinne des Doppelauftrags zu reflektieren

... die organisatorischen und rechtlichen Maßnahmen für diese Kooperation zu verbalisieren

... die Kooperation Schule und Verein als ein wichtiges Instrument zur Bewältigung des Ganztagsbetriebes umzusetzen.

Schulsportfeste

Die LAA und LiA sind in der Lage:

... unterschiedliche Schulsportfeste zu skizzieren

... die organisatorischen Rahmenbedingungen für Sportfeste zu analysieren

Bezüge zum Kerncurriculum:

Handlungsfeld S:

Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten

Kompetenz 9:

Lehrkräfte sind sich der besonderen Anforderungen des Lehrerberufs bewusst und beziehen gesellschaftliche, kulturelle und technologische Entwicklungen in ihr Handeln ein. Sie verstehen ihren Beruf als ein öffentliches Amt mit besonderer Verantwortung und Verpflichtung.

Kompetenz 10:

Lehrkräfte verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe und entwickeln ihre Kompetenzen weiter.

Kompetenz 11:

Lehrkräfte beteiligen sich an der Schul- und Unterrichtsentwicklung.